

## Presseinformation

5. September 2024

# Sonderprojekt Mongolei auf der NordArt 2024 Premiere der Installation & Performance "BRIEF VOM TENGER"

Vom Mittwoch, 11. September bis Samstag, 14. September 2024, kann das NordArt-Publikum dreimal täglich, jeweils um 12:45, 14:45 und 16:00 Uhr in der Carlshütte eine einzigartige Performance erleben. Der Aufbau der Installation und die Vorbereitungen können vom 7. bis 10. September, während der Öffnungszeiten der NordArt als Kunstaktion hautnah miterlebt werden.

Die Installation "Brief vom Tenger" vereint Musik, Tanz und bildende Kunst, um die tiefgründige Symbolik der Zahlen 1 bis 9 zum Leben zu erwecken. Diese interdisziplinäre Arbeit verbindet Abstraktes und Greifbares, Traditionelles und Zeitgenössisches, und schafft so eine immersive Erfahrung, die symbolischen Bedeutungen und Harmonie des Universums durch Klang, Bewegung und Kunst sinnlich erfahrbar machen.

Das Werk reflektiert die Verbundenheit des nomadischen Lebens mit der Natur durch die Verwendung von Eisenstrukturen, Filzwänden und Knotenschriften aus Leder und Wolle. Die Installation zeigt eine spiralförmige Flamme, die kontinuierliche Bewegung symbolisiert, und wird durch traditionelle und moderne Musik sowie Tanzchoreografien verstärkt. Die Kompositionen fangen die grundlegenden Klänge des Universums ein und bringen die neun Bestandteile des Lebens – Einheit, Wahrheit, Bewegung, Stabilität, Weisheit, Verlangen, Liebe, Balance und Einsicht – eindrucksvoll zum Ausdruck.

Hinter dem Projekt stehen die anwesenden mongolischen Künstlerinnen **Sarangoo Butemj** (\*1980), spezialisiert auf monumentale Kunst und Filzkunst, **Altanchimeg Chogdgavaa** (\*1980), Expertin für Lederkunsth Handwerk und Plastikdesign, sowie die junge Designerin **Naranchimeg Byambajav** (\*1995), bekannt für ihre innovativen Ansätze im Bereich Accossoiredesign. Die Choreografie und Performance realisiert **Bolor Bat-Erdene** (\*2000), einer herausragenden Solotänzerin und Choreografin am Nationaltheater der Mongolei und Miss Mongolia 2023. Die musikalische Untermalung stammt von der Violinistin **Tuvshinjargal Bayarkhuu** und dem OnOffDJ-Musikproduzenten **Borkhuu Ganchuluun**.

Das Sonderprojekt "Brief vom Tenger" wird im Rahmen des Kulturprogramms zum 50. Jubiläum der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Mongolei präsentiert. Gleichzeitig feiert es 25 Jahre NordArt und 10 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Mongolei.

Die Ausstellung „Per Aspera ad Astra“ im Rahmen der NordArt 2024 präsentiert in der Wagenremise mongolische zeitgenössische Kunst von 21 Künstlerinnen und Künstler, die zeigen, wie Tradition und Moderne zu einem einzigartigen Stil verschmelzen können. Kuratorin: OYUNTUYA Oyunjargal.

### NordArt 2024: 1. Juni – 6. Oktober

Öffnungszeiten: Di–So 11–19 Uhr, montags geschlossen

Adresse: Vorwerksallee, 24782 Büdelsdorf

[www.nordart.de](http://www.nordart.de) • [www.youtube.com/@nord\\_art](https://www.youtube.com/@nord_art)

# BRIEF VOM TENGER – LETTER FROM TENGER

**Installation:** Brief vom Tenger, 2024, Eisen, Filz, Stoff, Leder, Draht, Stein, 265 x 635 x 447 cm

**Performance:** 13-15 Minuten

## KURATORISCHER TEXT von Oyuntuya Oyunjargal

Die Installation "Brief vom Tenger" des Künstlerkollektivs nutzt Musik- und Tanzperformances, um die tiefgründige Symbolik der Zahlen 1 bis 9 hervorzuheben. Die Verbindung von Klang, Bewegung und visueller Kunst schafft eine immersive Erfahrung, die die symbolischen Bedeutungen der Zahlen und ihre abstrakten Konzepte sinnlich erlebbar macht. Jede Zahl erhält eine einzigartige "Stimme" und "Gestalt", wodurch die interdisziplinäre Dimension des Werkes eindrucksvoll zur Geltung kommt.

Dieses Kunstwerk dient als Brücke zwischen dem Abstrakten und dem Greifbaren, dem Traditionellen und dem Zeitgenössischen. Die Verbundenheit des nomadischen Lebens und die uralten Bindungen zur Natur werden durch die Kombination von Eisenstrukturen, Filzwänden, geometrischen Grundformen sowie Knotenschriften aus Leder und Wollseilen reflektiert. Das Werk vereint Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft durch die symbolische Bedeutung von Zahlen und Formen.

**Was würde ein Brief vom Tenger, dem Universum, heute sagen? Wie würde er sich ausdrücken? Würden wir ihn verstehen? Wie würde er uns erreichen?** – Diese Fragen stellen die Künstlerinnen in ihrer neuen Arbeit.

Die nomadische Kultur, die den Tenger verehrt, offenbart ein tiefes Verständnis für die sichtbaren und unsichtbaren Verbindungen im Universum. Ihre Weisheit, die alle Lebewesen in Liebe und Respekt einbezieht, harmonisiert mit modernen ökologischen, minimalistischen und humanistischen Konzepten. Diese Installation verkörpert unsere Kultur und stellt die symbolische Bedeutung von Zahlen und Formen dar.

NOMADEN = BEWEGUNG: Alles existiert in einem Zustand ewiger Bewegung – von den größten Himmelskörpern bis zu den kleinsten Partikeln. Selbst Gedanken und Gefühle, die nicht greifbar sind, sind ständig im Wandel.

BEWEGUNGslos = LEBENSlos: Was wäre, wenn alles – Galaxien, Erde, Sonne, Mond, du, ich – stillstünde? Könnte das Leben in einem solchen Zustand bestehen bleiben? Da alles in einem kontinuierlichen Bewegungsfluss existiert, würde ein Stillstand das gesamte Leben zum Erliegen bringen.

Die Installation veranschaulicht kontinuierliche Bewegung durch eine spiralförmige Flamme, interpretiert durch traditionelle Knotenschriften sowie Zahlen und Symbole aus Filz, Leder und Stein. Performative Kunst verstärkt die Botschaft des "Briefs vom Tenger" und bringt die neun Konzepte – "Einheit, Wahrheit, Bewegung, Stabilität, Weisheit, Verlangen, Liebe, Balance, Einsicht" – durch speziell komponierte Musik und Tanzchoreografien zum Leben. Diese klangliche und rhythmische Komposition kombiniert traditionelle und moderne Gesänge sowie Musikinstrumente. Sie spiegelt die Harmonie des Universums wider, indem sie dessen grundlegende Klänge erfasst.

## **BESCHREIBUNG ZUR BEDEUTUNG DER ZAHLEN IN DER INSTALLATION:**

- **Einheit:** Eine einsame, flammenartige Eisenstruktur steht am Anfang und verkörpert das universelle Bewusstsein. Diese Form symbolisiert das allumfassende Bewusstsein, in dem alle Elemente des Daseins zu einem großen, vereinten Ganzen verbunden sind. Der ununterbrochene Wollfaden, der hier beginnt, steht für den kontinuierlichen Fluss des Lebens.
- **Wahrheit:** Zwei miteinander verschränkte Formen, eine hell und eine dunkel, balancieren einander aus und verkörpern die Dualität des Daseins. Ihre Vereinigung steht für die Weisheit, die positiven und negativen Aspekte der Natur in und um uns herum anzuerkennen und zu respektieren.
- **Bewegung:** Ein Trio von Formen spiralt dynamisch und veranschaulicht den Fluss der Zeit von der Vergangenheit über die Gegenwart zur Zukunft. Diese kontinuierliche Bewegung reflektiert die ewige Dynamik des Lebens selbst, eingefangen in der Verflechtung der Fäden.
- **Stabilität:** Vier Ecken eines fest verankerten Quadrats repräsentieren den Rhythmus des Lebens, der sowohl beständig als auch unbeirrbar ist. Die Festigkeit und Stabilität, die in der Zahl vier verankert sind, sind in die Gestaltung des Kunstwerkes eingewebt.
- **Weisheit:** Ein fünfzackiger Stern, dessen Spitzen sich wie Äste eines Baumes entfalten, fungiert als Symbol der Weisheit. Diese Form verkörpert die Erhaltung des Lebens durch den fortwährenden Zyklus von Wachstum und Verfall, dargestellt durch das zyklische Verweben von Leder und Wolle.
- **Verlangen:** Sechs Ströme, die sich von einem zentralen Punkt aus verzweigen, symbolisieren die vielfältigen Wege des Verlangens, die sich mit der Zeit entfalten. Jeder Pfad reflektiert das menschliche Streben nach Entfaltung und Entdeckung.
- **Liebe:** Sieben einzigartige Formen fügen sich zu einer harmonischen Anordnung zusammen, jede ein Ausdruck der schöpferischen Kraft der Liebe. Diese Konfiguration verdeutlicht die Fähigkeit, durch Zuneigung und Verbindung Wunder zu erschaffen.
- **Balance:** Die Acht, mit ihrer unendlichen Schleife, symbolisiert die ewige Balance und den Schutz dessen, was gerecht und richtig ist. Die ineinander verschlungenen Schleifen aus Eisen verstärken das Konzept von Stabilität und Schutz.
- **Einsicht:** Neun Pfade strahlen aus einem zentralen Punkt und veranschaulichen die umfassende Reichweite der Einsicht. Diese Form fängt das Wesen des harmonischen Umgangs mit den Kräften und Wünschen ein, die unsere Welt prägen. Sie reflektiert zudem ein tiefes Verständnis der Lebenskomplexität.